

Horst Weber – Malerei und Zeichnungen

Gedenkausstellung

Ausstellung



Die Landschaft bedeutet für Horst Weber (1932 bis 1999), stets mehr als nur die Summe empfangener Sinneseindrücke, schon gar nicht in fein ziselierten Kompositionen. Als Wahrheitssuchender und bekennender Christ formen sich ihm die Bilder zu Metaphern für die Widersprüchlichkeit menschlicher Beziehungen und Gefährdungen der Natur in einer zerissenen Welt.

**Ausstellung im Foyer der
Sächsischen Landesärztekammer**

14. Januar bis 14. März 2004

Vernissage

**am 15. Januar 2004,
19.30 Uhr**